

Poststraße wird gesperrt

Fernwärmeleitung und neue Kanalleitung werden ab Dienstag verlegt – Drei Monate dicht



Harald Kiesel (links) und Harald Guenzrodt von der Hewa legen schon einmal selbst Hand an. Ab Dienstag, 7. August, müssen sie die Poststraße wegen Straßenbauarbeiten für drei Monate sperren. Foto: K. Bub

HERSBRUCK (kb) – Autofahrer aufgepasst: Die Poststraße in Hersbruck ist von der Dr. Gustav-Schickedanz-Straße bis zur Einmündung Oberer Markt ab Dienstag, 7. August, bis 30. Oktober gesperrt. Der Grund: Die Hewa verlegt eine Fernwärmeleitung und die Stadt Hersbruck zeitgleich eine neue Kanalleitung. Die Zufahrt zur Sparkassentiefgarage ist aber möglich.

Bereits vergangenen Sommer fiel der Startschuss für das Projekt „Bürgerbräu Wärmekraftwerk – natürlich mit Hewa“ (die HZ berichtete). Nun sollen auch das Sparkassengebäude sowie das Rathaus samt Bürgerbüro an

das Wärmekraftwerk angeschlossen werden. Dazu muss die Hewa die Fernwärmeleitung aber erst einmal in der Poststraße verlegen. Die Stadt nutzt die Gunst der Stunde und verlegt hier zeitgleich eine neue Kanalleitung.

Tiefgarage bleibt offen

Ab Dienstag, 7. August, wird die Poststraße ab der Einmündung Dr. Gustav-Schickedanz-Straße bis zum Marktplatz komplett gesperrt. Die Zufahrt zur Tiefgarage der Sparkasse bleibt auch während der Bauarbeiten erhalten. Auch die Zufahrt zur E-Tankstelle vor der Sparkasse ist weiterhin möglich. Die Maßnahme

selbst gliedert sich in zwei Bauabschnitte: die erste reicht von der Gustav-Schickedanz-Straße bis etwa Mitte Posthof, die zweite von dort bis zum Hirschbrunnen.

Die umfangreichen Arbeiten machen eine Vollsperrung erforderlich. Die Hewa und alle Beteiligten sind bemüht, die Belastung für die Anlieger möglichst gering zu halten, und bitten um Verständnis.

Infos zu Wärmekraftwerk und Anschlussmöglichkeiten gibt's beim technischen Leiter der Hewa, Harald Günzrodt, (Telefon 09151/8197126, E-Mail: harald-guenzrodt@hewagmbh.de).